Patent-Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **45 (1938)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die sich rühren, die ihren Platz behaupten wollen. Die Einzelnummer kostet 70 Rp.

Handlexikon für Textilwaren-Veredler, Wäscherei- und Chemischreinigungs-Fachleute. Von R. Hünlich. VIII/213 Seiten mit 46 Abb., Kleinoktav. Geb. RM. 6.—, Franz Eder Verlag, München 8. — Die künstlichen Faserstoffe haben die Veredlungsbetriebe der Textilindustrie vor neue Aufgaben gestellt, die nicht immer leicht zu lösen sind. Jedes Gewebe verlangt seine besondere Behandlung. Aussehen, Griff und Fall der verschiedenen Erzeugnisse müssen derart gestaltet werden, daß dieselben ganz bestimmten Anforderungen hinsichtlich Verwendungszweck entsprechen. Das neue Handlexikon soll dem Veredler in gedrängter Form schnell Aufschluß geben über das, was er in der Praxis in Sonderfällen rasch wissen muß. Aus diesem Grunde hat der Verfasser das Buch kurz, oft stichwortartig gehalten. Der alphabetisch geordnete Aufbau des kleinen Nachschlagewerkes ermöglicht den Gebrauch im praktischen Betriebe.

Die Selbstkostenberechnung, Kostenanalyse und Kostenvergleiche in Kammgarnspinnereien. Von Dr. Otto Cr. Böhmer. 2. verb. Aufl. brosch. RM. 5.—. Konrad Triltsch Verlag, Würzburg. — Der Verfasser stellte sich die schwierige Aufgabe, eine Lücke in der wissenschaftlichen-betriebswirtschaftlichen Leteratur auszufüllen. Für den Fachmann, der in der Kammgarnspinnerei selbst an leitender Stelle steht, ist das Buch außerordentlich interessant, da es nicht nur äußerst gewissenhaft das Rechnungswesen der Kammgarnspinnerei darstellt, sondern auch dabei kritisch verfährt. Das Buch wird jedem rechnenden Fachmann Freude machen.

Standortfragen der deutschen Baumwollindustrie. Von Dr. Gudrun Leeb. 1938 Konrad Triltsch Verlag, Würzburg. Brosch. RM. 2.10. — Die Schrift bringt einen kurzgefaßten, klaren Gesamtüberblick über die allgemeinen Standortfragen der gesamten deutschen Baumwollindustrie. Dann wird besonders deutlich auf die Standortfragen der Baumwollindustrie in den einzelnen Gebieten Deutschlands eingegangen, ihre Orientierung nach Arbeit, Rohstoff, Tradition usw. herausgearbeitet. Da auch die Standortfragen der Zellwollindustrie berücksichtigt werden, ist die Arbeit besonders aktuell und empfehlenswert.

Fachliches Rechnen für Streichgarnspinnereien. Von Studienrat Rudolf Hollmann. IV + 66 Seiten mit 13 Abb. 1938. 1.80 RM. Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Das Buch bringt eine leichtverständliche Einführung in das fachliche Rechnen für Streichgarnspinnereien. Es bietet einen reichen, erprobten Lehrstoff, der wie folgt gegliedert ist: I. Berechnungen für die Vorbereitung in der Streichgarnspinnerei. II. Garnberechnungen. III. Berechnungen aus dem Gebiete der Krempelei. IV. Berechnungen aus dem Gebiete der Feinspinnerei. V. Preis- bezw. Konstenberechnungen. VI. Anhang.

Die einzelnen Abschnitte sind mit mancherlei Berechnungs-Beispielen, die sich in der Praxis tagtäglich ergeben, versehen. Das kleine Buch wird daher dem Streichgarnspinner gute Dienste leisten.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, No. 199 157. Spinnspindellagerung. — Alfred Boßhard, Maschinen-Techniker und Chemiker, im Rank, Zofingen (Schweiz).

Kl. 19d, No. 199 158. Einrichtung zur Hubänderung des Fadenführers an Kreuzspulmaschinen. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstraße 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 4. Juli 1936.

Kl. 21c, No. 199 159. Schußspulenauswechselvorrichtung für Schlauchkopse. — Wilhelm Hermann Martin, Bremer Straße 128, Achim bei Bremen (Deutschland).

Kl. 19d, No. 199 410. Spulmaschine. — Universal Winding Company, 95 South Street, Boston (Mass., Ver. St. v. A.). Priorität: Ver. St. v. A., 31. Juli 1936.

Kl. 21c, No. 199 411. Kettablaßvorrichtung für Webstühle. — Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).

Kl. 21c, No. 199 412. Gewebe und Verfahren zu seiner Herstellung. — Charles Clutsom, St. Michaels, Ashby-de-la Zouch (Leicestershire, Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 10. Oktober 1936.

Kl. 21c, No. 199 413. Schußspulenauswechselvorrichtung. — Maschinenfabrik Carl Zangs Aktiengesellschaft, Krefeld (Deutschland).

Kl. 19b, No. 199 748. Abzugsvorrichtung für Kämmaschinen. — Sächsische Textilmaschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann Aktiengesellschaft, Altchemnitzerstraße 27, Chemnitz (Deutschland. Priorität: Deutschland, 3. Oktober 1936.

Kl. 19c, No. 199 749. Vorrichtung zum Antrieb der Ringschienen an Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen. — Feldmühle A.-G. vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach (Schweiz).

Kl. 19c, No. 199 750. Spindelbandantrieb für Spinn-, Zwirn- und ähnliche Textilmaschinen. — Wilhelm Bobrzyk, Bahnhofstr. 87, Forst/Lausitz (Deutschland). Priorität: Deutschland, 23. Dezember 1936.

Kl. 19d, No. 199 751. Kötzerspulmaschine. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz).

Kl. 19d, No. 199 752. Klemmgesperre für Kötzerspulmaschinen und andere Textilmaschinen. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz).

Kl. 19d, No. 199 753. Hülsenmagazin für Kötzerspulmaschinen mit selbsttätigem Spulenwechsel. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, No. 199 754. Dickstoffgewebe. — Dr. Benjamin Liebowitz, Empire State Building, New York (Ver. St. v. A.) Priorität: Deutschland, 9. Juni 1936.

Kl. 21c, No. 199 755. Jacquardwebstuhl. — Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 21f, No. 199 756. Vorrichtung zur Herstellung von Ganzdrehergeweben. — Boller, Winkler & Cie., Turbenthal (Zürich, Schweiz).

Kl. 23a, No. 199 757. Flachstrickmaschine. — Edouard Dubied & Cie. Société Anonyme, Neuchâtel (Schweiz). Priorität: Deutschland, 2. November 1936.

Kl. 18a, No. 200 030. Kunstseidespinnspule. — Feldmühle A.-G. vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach (Schweiz).

Cl. 19c, n° 200 032. Procédé pour la fabrication d'un fil de fibres en mèche, appareil pour la mise en oeuvre de ce procédé et fil obtenu au moyen de ce procédé. — Henry Dreyfus, Celanese House, 22/23 Honover Square, Londres W 1 (Grande-Bretagne). Priorité: Grande-Bretagne, 21 octobre 1936.

Kl. 19d, No. 200 033. Schußspulmaschine. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz). Priorität: Deutschland, 13. November 1936.

Kl. 21c, No. 200 034. Einrichtung zur Erzeugung von Müllergaze. — Marjan Jung, Gut Pruszkow, Station Lask (Polen).

Kl. 23c, No. 200 036. Vorrichtung zum Umspinnen von Seelen-Fäden, insbesondere Gummifäden. — Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz). Priorität: Deutschland, 7. Januar 1937.

Kl. 24b, No. 200 037. Vorrichtung zum Sengen von endlos durchlaufenden Fäden. — Rudolf Herold, Baumwoll-Zwirnerei, Pausa i. Vogtl. (Deutschland).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER